

## **Erfahrungsbericht Bachelor of Laws – Allgemeine Verwaltung**

Seit September 2022 befinden wir (Lennart, Mareen, Larissa und Robin) uns im dritten Ausbildungsjahr des dualen Studiums zum Bachelor of Laws. Dies begann für uns mit einem Praxisabschnitt, der bis zum Ende des Jahres andauerte. Hier waren wir in den Abteilungen Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung, Straßenverkehr, Bildung und Soziales eingesetzt.

Die Abteilung Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung ist im Dezernat 2 angesiedelt und zählt zu den Ordnungsbehörden. Das Aufgabenfeld erstreckt sich von Lebensmittelkontrollen über die Sicherstellung der Fleischhygiene in Schlachthäusern bis hin zur Kontrolle von Tierschutzvorschriften in Privathaushalten und gewerblichen Betrieben. In der Ausbildung liegt der Fokus auf letzterem. Dabei dürfen wir Azubis immer wieder Kollegen bei den Kontrollen begleiten.

In der Abteilung Straßenverkehr werden unter anderem Verkehrszeichen nach der Straßenverkehrsordnung angeordnet. Dazu werden die jeweiligen Gegebenheiten vor Ort mit den Beteiligten der Polizei und Kommunen besichtigt und besprochen. Im Anschluss daran findet eine rechtliche Prüfung statt und es werden Beschilderungspläne erstellt. Dies ist eine spannende Abwechslung aus Innen- und Außendienst.

Die Abteilung Bildung befindet sich im Dezernat 3 der Kreisverwaltung Gütersloh. Sie befasst sich u.a. mit jeglichen Angelegenheiten für Schulen, die sich im Kreisgebiet befinden. Dazu zählt neben dem Schulamt auch die Schulverwaltung. Die Digitalisierung der Schulen ist eine Aufgabe, welche auf der Kreisebene zu bewältigen ist. Dazu gehört neben der Beschaffung von geeignetem Equipment auch die Beantragung und Abrufung von Fördergeldern. Fördergelder werden für die Digitalisierung z.B. von der Europäischen Union oder auch dem Land Nordrhein-Westfalen bereitgestellt. Dabei stehen die Schulleiter\*innen und die Kreismitarbeiter\*innen eng in Kontakt, um den Ausbau der Digitalisierung so reibungslos wie möglich zu gestalten.

Die Abteilung Soziales gehört ebenfalls zum Dezernat 3. Hier werden unter anderem Widersprüche und Klagen bearbeitet. Die Städte und Gemeinden im Kreisgebiet übernehmen die Bewilligung und Auszahlung von Sozialleistungen nach dem SGB XII. Wird gegen einen solchen Bescheid Widerspruch erhoben oder Klage eingereicht, werden diese vom Kreis bearbeitet. Auch als Azubi darf man bereits eigene Widerspruchsbescheide erstellen oder einen Kollegen zum Gerichtstermin begleiten.

Im Anschluss an unseren absolvierten Praxisabschnitt begann im Januar 2023 unser letzter Studienabschnitt. Dabei durften wir uns unter anderem auf Fächer wie Sozialrecht, Verwaltungsvollstreckung, Ethik, Interkulturelle Kompetenzen und verschiedenste Wahlpflichtfächer freuen. Im Verwaltungsgerichtlichen Rechtsschutz ging es unter anderem darum, mit Widersprüchen und Klagen vertraut zu werden. Als Vorbereitung auf die Bachelorarbeit haben wir das wissenschaftliche Arbeiten im Rahmen einer Seminararbeit in einem von uns frei gewählten Fach geübt.

Derzeitig befinden wir uns in der Ausarbeitungsphase der Bachelorarbeit und können hier das Erlernte optimal anwenden. Abschließend verbringen wir einen letzten Praxisabschnitt in der Abteilung, in der wir auch zukünftig eingesetzt werden.